

### Teilnahmebeitrag

Bitte hier ankreuzen:

- Mitglied der kfd 15,- €
- Nicht-Mitglied der kfd: 20,- €

### Datenschutzhinweis

Ich bin einverstanden, dass die im Rahmen einer Veranstaltung des kfd - Diözesanverband Köln e.V. weitergegebenen personenbezogenen Daten für die genannten Maßnahmen verwendet/ verarbeitet und gespeichert werden dürfen.

Unterschrift (zusätzl. erforderlich)

Vorname / Familienname	_____
Straße / Hausnummer	_____
PLZ / Ort	_____ kfd-Gruppe
Telefon	_____ E-Mail
Datum	_____ Unterschrift

Ausstellungsbesuch mit  
anschließendem Impulsspaziergang:

### "Must-Have", Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

Freitag, 23. 08. 2019, 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

LVR-Industriemuseum  
Kraftwerk Ermen & Engels  
Engels-Platz 2  
51766 Engelskirchen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre  
*Elisabeth Bungartz*                      *Ursula Sänger-Strüder*  
Diözesanvorsitzende                      geschäftsf. Diözesanreferentin

Fragen zur Veranstaltung beantworten Ihnen gerne:

Astrid Mönnikes  
Tel.: 0221/1642-1557  
E-Mail: a.moennikes@kfd-koeln.de

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



*Leiden schafft erhellung  
glauben und leben*

Diözesanverband Köln e.V.  
Marzellenstraße 32  
50668 Köln

Telefon: 0221/1642-1385  
Fax: 0221/1642-1988  
E-Mail: info@kfd-koeln.de  
Internet: www.kfd-koeln.de

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



Diözesanverband Köln e.V.

*Leiden schafft erhellung  
glauben und leben*



### "Must-Have"

Geschichte, Gegenwart,  
Zukunft des Konsums

Ausstellungsbesuch mit Impulsspaziergang

LVR-Industriemuseum Engelskirchen

Heißt leben heute

konsumieren? Wie wollen und können

wir nachhaltig konsumieren? Was kann ich mir

von den Menschen vor 200 Jahren abschauen?

Gemeinsam lassen wir uns durch die Ausstellung

"Must-Have" führen, schauen, wie sich Konsum im

Laufe der Jahrhunderte verändert und entwickelt hat und

setzen uns dabei mit unserem eigenen Konsumverhalten

auseinander.

Wenige Besitztümer, eine lange Nutzungsdauer und fortwährendes Reparieren und Ausbessern von Alltagsgegenständen waren in vorindustrieller Zeit Normalität. Viele Produkte wurden selbst hergestellt oder zumindest regional produziert. Ende des 19. Jahrhunderts setzte sich das Warenhaus durch, das Bummeln und Verweilen erlaubte: Das Shopping-Erlebnis war geboren! Neu war auch konfektionierte Ware: Produkte wurden im großen Stil industriell hergestellt. Marketing, Werbung und ansprechende Waren-Präsentation entstanden, um die Ware an den Mann, die Frau und das Kind zu bringen.

Waren die Jahre der Weltkriege von Mangel geprägt, wurden ab den 50er Jahren neue Konsumbereiche erobert. Die Ausstellung stellt diese Entwicklung dar und setzt sich zudem mit der Welt der Unterhaltungselektronik als neuen Luxus auseinander.

Nach der Führung machen wir einen gemeinsamen Impulsspaziergang, bei dem wir uns auf die Spuren von "Laudato Si" begeben und unser eigenes Konsumverhalten beleuchten.

#### **Foto- Hinweis:**

Im Rahmen von Veranstaltungen können Fotos zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und für Berichte/Publicationen gemacht werden. Wir informieren Sie auf den entsprechenden Veranstaltungen.

#### Termin:

Freitag, 23. 08. 2019

15:30 bis 17:30 Uhr

#### Ort:

**LVR-Industriemuseum  
Kraftwerk Ermen & Engels  
Engels-Platz 2  
51766 Engelskirchen**

#### Treffpunkte:

Wir treffen uns um 15:15 Uhr  
im Museum zur Ausstellung.

Alternativ reservieren wir Tische für kfd-Frauen, die sich zuvor noch mit Kaffee und Kuchen stärken möchten.

Treffpunkt dann um 14:30 Uhr

In der:  
Bäckerei Pütz  
Märkische Str. 9  
51766 Engelskirchen

Die Bäckerei befindet sich ganz in der Nähe des Bahnhofs Engelskirchen. Von dort sind es 10 Minuten zu Fuß zum Museum.